

Die Koalition für App-Fairness fordert Aufsichtsbehörden in Europa auf, die Richtlinien des App Stores zu überprüfen und zu ändern

Brüssel (ots/PRNewswire) - Führende Unternehmen schließen sich zusammen, um ihre Bedenken zu äußern und sich für gleiche Wettbewerbsbedingungen in Europa einzusetzen

Die Koalition für App-Fairness (Coalition for App Fairness, CAF), ein Zusammenschluss von europäischen und internationalen App-Entwicklern, gab heute bekannt, dass sie ihre Anstrengungen verstärkt, um mit politischen Entscheidungsträgern bei der bevorstehenden EU-Regulierung der Plattformen zusammenzuarbeiten, wobei sie sich dafür einsetzen wird, die Rechte der durch Apples ungerechte Politik geschädigten Entwickler zu wahren und die Wahlfreiheit der europäischen Kunden zu schützen.

Die EU hat ihre Besorgnis über das wettbewerbswidrige Verhalten von Apple und ihren Wunsch, Innovationen zu schützen, unter Beweis gestellt, indem mehrere Untersuchungen bei der Europäischen Kommission sowie bei den französischen und niederländischen Wettbewerbsbehörden durchgeführt wurden. Darüber hinaus möchte die Koalition sicherstellen, dass die bevorstehende EU-Verordnung über "Gatekeeper"-Plattformen die 10 "App Store Principles" widerspiegelt, eine Reihe von Leitregeln, die einen fairen Verhaltensstandard im gesamten App-Ökosystem etablieren sollen. Diese Grundsätze stellen sicher, dass jeder App-Entwickler, unabhängig von der Größe oder der Art seiner Geschäftstätigkeit, Anspruch auf gleiche Wettbewerbsbedingungen und faire Behandlung durch die App-Stores und deren Plattformbetreiber hat.

"Die Besorgnis darüber, dass verschiedene Praktiken von Apple in Bezug auf den App Store und sein iOS-Ökosystem ein wettbewerbswidriges und unfaires Verhalten darstellen, steigt an. Dies schließt die Verpflichtung für App-Entwickler ein, die digitale Waren und Dienstleistungen verkaufen, die In-App-Käufe (In-App Purchase, IAP) von Apple zu verwenden und eine Provision von 30% zu bezahlen", sagte Damien Geradin, der externe Rechtsberater der Koalition.

Europäische Mitglieder machen die größte regionale Mitgliederbasis von CAF aus. Derzeitige Mitglieder sind das österreichische

medizinische Startup Breath Ball, Französischer Musik-Streaming-Service Deezer, Spanischer Kindersicherungsdienst, Qustodio, der skandinavische Medienkonzern Schibsted und unzählige andere, die von Apples unfairen und monopolistischen Tätigkeiten betroffen waren.

"Apple übt unkontrollierte Macht und regelt die App-Stores mit einer derart exzessiven Kontrolle, dass großartige Ideen, innovative Apps und nützliche Services keine Überlebenschance haben", sagte Sarah Maxwell, Deputy Director von CAF. "Wir glauben an ein faires und offenes Ökosystem, das Einfallsreichtum fördert, den Verbrauchern die Wahl lässt und es Entwicklern ermöglicht, erfolgreich zu sein. Deshalb arbeiten wir in Europa daran, den Status quo zu ändern."

Die in der EU ansässigen und die internationalen Koalitionsmitglieder zeigen, dass die Mission von CAF für eine breite Akzeptanz der "App Store-Principles" immer mehr Anhänger findet.

"Europäische Nachrichtenverlage leiden unter den wettbewerbswidrigen Geschäftspraktiken von Apple und wir haben seit langem Bedenken hinsichtlich des Verhaltens von Apple auf dem Online-Markt geäußert", sagte Angela Mills Wade, Executive Director beim European Publishers Council. "Wenn die Europäische Kommission eine offizielle Untersuchung in die Geschäftspraktiken von Apple einleitet, kann die Koalition für App-Fairness ein wichtiges Sprachrohr für europäische Unternehmen sein und für notwendige Reformen in den App Stores eintreten."

Europäische App-Entwickler, Entwickler und Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich der Koalition für App-Fairness auf appfairness.org anzuschließen.

Über die Koalition für App-Fairness

Die Koalition für App-Fairness ist eine unabhängige gemeinnützige Organisation, die gegründet wurde, um die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher zu schützen, den Wettbewerb zu fördern und gleiche Wettbewerbsbedingungen für alle App- und Spieleentwickler weltweit zu schaffen. CAF wurde ursprünglich von Basecamp, Blix, Blockchain.com, Deezer, Epic Games, dem European Publishers Council, der Match Group, News Media Europe, Prepear, Protonmail, Skydemon, Spotify und Tile gegründet und ist seit dem Start im September schnell von 13 auf 50 Mitglieder gewachsen. CAF bietet Unternehmen jeder Größe eine

Mitgliedschaft an - Schließen Sie sich heute unter appfairness.org
an.

~

Rückfragehinweis:

Sarah Maxwell

+44 07539 449883

contact@appfairness.org

Logo - mma.prnewswire.com/media/1335785/The_Coalition_for_App_Fairness_Logo.jpg

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR150643/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0005 2020-11-19/04:17

190417 Nov 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201119_OTS0005